

2

Anfrage in der Fragestunde der Abgeordneten Susanne Wendland

High am Steuer? - THC-Grenzwerte im Blut anheben

Ich frage den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die Tatsache, dass Menschen, die aus medizinischen Gründen Cannabis konsumieren dürfen und fahrtauglich sind, nach Drogenkontrollen im Straßenverkehr von Verkehrssperren ausgenommen sind?
2. Ist der Senat im Rahmen seiner Bemühungen zur Legalisierung von Cannabis bereit, sich über bundespolitische Maßnahmen (z.B. Bundesratsinitiative) dafür einzusetzen, dass der in Deutschland sehr niedrige THC-Grenzwert bei Strassenverkehrskontrollen (wie z.B. bei der großangelegten Drogenkontrolle in Bremen 10.-12. 5.17 in Bremen) heraufgesetzt wird, um der Diskriminierung und Ungleichbehandlung im Vergleich zu Alkoholkontrollen im Straßenverkehr entgegen zu wirken?
3. Wenn ja, ist der Senat bereit - wissenschaftlichen Untersuchungen folgend - sich dafür einzusetzen, dass der THC Grenzwert von 1 Nannogramm/Milliliter Blutserum auf 5 Nannogramm/Milliliter Blutserum heraufgesetzt wird?

Susanne Wendland